



MITTEILUNGSBLATT

DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE KIRCHDORF A. INN

Senioren Ausflug der Gemeinde Kirchdorf a. Inn



Auf der Heimfahrt wurde Rast in Marquartstein gemacht.

Auch in diesem Jahr veranstaltete die Gemeinde wieder einen Tagesausflug mit den Seniorinnen und Senioren. Bei bedecktem Himmel wurde mit zwei vollbesetzten Bussen in Richtung St. Johann in Tirol gestartet. Die traditionelle Frühstückspause mit Brotzeit und Getränken nach freier Auswahl (gestiftet von der Seniorenbeauftragten und vom Bürgermeister) wurde in Inzell eingelegt – leider entluden ab diesem Zeitpunkt die grauen Wolken ihre Fracht und der Regen wurde für den Rest des Tages Wegbegleiter. Anschließend ging es weiter über den Steinpaß nach Lofer, Waidring zum Zielort St. Johann.

Hier wurde zunächst die schöne Barockkirche besichtigt und im Anschluss von Hw. Herrn Pfarrer Janos Kovacs eine Andacht gehalten. Nach innerer Einkehr waren nur wenige Meter zur Mittagseinkehr im nahe gelegenen Gasthaus zu absolvieren. Sichtlich gestärkt konnten die Ausflügler in zwei Gruppen geteilt die landschaftlichen Schönheiten der Ferienregion Wilder Kaiser im „Kaiser-Bummelzug“ erleben (soweit die Witterung dies zuließ).

Am frühen Nachmittag ging die Fahrt dann weiter über Kössen nach Marquartstein wo in gemütlicher Runde noch Kaffee, Kuchen bzw. Brotzeiten eingenommen wurden.

Ein herzliches Dankeschön an die Seniorenbeauftragte Reserl Strohhammer, die wie immer einen wesentlichen Teil zu diesem gelungenen Ausflug beigetragen hat.

Fichtenstraße für Verkehr frei



Freie Fahrt auf der Fichtenstraße – v.l. die Architekten Siegfried Desch jun. und sen., Geschäftsleiter Matthias Übel, Bürgermeister Johann Springer, Andreas Stefan, Fa. Bachmaier, Andreas Haunreiter und Robert Boborowski vom gemeindlichen Bauhof bzw. Bauamt

Mit der offiziellen Öffnung der Fichtenstraße steht das Baugebiet Hitzenau-Ost vor der Fertigstellung. Die Erstplanungen für Hitzenau-Ost entstanden 2002 unter Bürgermeister Joachim Wagner. Damals eines der größten Baugebiete, die im Landkreis ausgewiesen wurden. 2004 wurde der Bebauungsplan über die rund 150.000 Quadratmeter Bauareal aufgestellt. Die Erschließung von Hitzenau-Ost erfolgte Zug um Zug – in Folge auch

die Bebauung. Mit der Fichtenstraße wurde nun der letzte Straßenzug fertiggestellt und für die Öffentlichkeit und den Verkehr freigegeben.

In Kirchdorf sei man stets bemüht, Bauwilligen ein passendes Grundstück anbieten zu können. Die Nachfrage ist groß und für die an der Fichtenstraße befindlichen 16 Parzellen haben sich bereits zum Großteil Käufer gefunden, so Bürgermeister Johann Springer und Geschäftsleiter Matthias Übel. Sie hoffen zudem, dass sich mit der Öffnung der Fichtenstraße die Verkehrssituation in Hitzenau entspannt. Zusammen mit Andreas Stefan von der bauausführenden Firma Bachmaier, den Architekten Siegfried Desch sen. und jun., Robert Boborowski vom Bauamt und Andreas Haunreiter vom Bauhof wurde die Fichtenstraße zum Abschluss inspiziert und abgenommen. Es fehlen nur noch Kleinigkeiten wie etwa die Beschilderung. Der Bürgermeister zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis und freut sich über die gelungenen Bauarbeiten. Hitzenau-Ost ist somit zu einem neuen, lebens- und liebenswerten „grünen“ Ortsteil der Gemeinde geworden, in dem auf 125 Bauparzellen viele Familien ihr neues Zuhause errichtet haben und sich hier wohlfühlen.

Monika Hopfenwieser

Gewerbegebiet Atzing II bald voll erschlossen

Die Arbeiten zum letzten Erschließungsabschnitt im Gewerbegebiet Atzing II haben begonnen und schreiten zügig voran. Bei den geplanten Arbeiten wird die Von-Siemens-Straße bis zum Anschluss an die Waldblickstraße inklusive Verlängerung des Schmutzwasserkanals und der Wasserleitung weitergeführt. Die Erschließungsarbeiten werden seitens der Gemeinde in Koo-

peration mit der Firma Erform durchgeführt. Klaus Bubl hat in diesem Bereich ein Grundstück erworben, auf dem er eine neue Lagerhalle, vorwiegend für Hauptmaterialien des Betriebs, auf 2.500 Quadratmeter errichten will – Investitionskosten rund 2,5 Millionen Euro. Doch das ist nur der erste Schritt – das 22.000 m² große Areal hat noch Kapazitäten für weitere Vorhaben. Bubl investiert und plant für die Zukunft.



Vorne die Erschließungsstraße, dahinter das Grundstück von Klaus Bubl (3.v.r.), der sich mit (v.l.) Andreas Stefan, Matthias Übel, Hermann Ries, Bürgermeister Johann Springer, Robert Boborowski und Andreas Haunreiter ein Bild von den Arbeiten vor Ort machte

Zum Ortstermin waren Bürgermeister Johann Springer, Geschäftsleitender Beamter Matthias Übel, Klaus Bubl, Hermann Ries vom Ingenieurbüro Aigner in Eggenfelden, Andreas Stefan, Fa. Bachmaier, sowie Robert Boborowski vom Bauamt und Andreas Haunreiter vom Bauhof gekommen. Ries erläuterte, dass die neue Erschließungsstraße auf einer Gesamtbreite von zehn Metern, inklusive Gehweg und Grünstreifen, auf einer Länge von 190 Metern entsteht. Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem. Auf derselben Länge werden Schmutzwasserkanäle DN 200 errichtet und für die Trinkwasserversorgung Wasserleitungen DN 100 aus PE-Rc verlegt. Die Baukosten belaufen sich auf rund 340.000 Euro. Läuft alles nach Plan, wird die Erschließung bis Ende August, Anfang September abgeschlossen sein.

Für die Lagerhalle der Firma Erform liegt der Bebauungsplan bereits vor, und wenn alles klappt, so Klaus Bubl, will er Ende 2018, spätestens jedoch im Frühjahr 2019 mit dem Bau beginnen. Für die Gemeinde erhofft sich Bürgermeister Johann Springer, dass durch die Verlegung des Anschlusses an die Waldblickstraße eine deutliche Verbesserung der Verkehrssituation, vor allem auch für Radfahrer und Fußgänger, erreicht werden kann.

Monika Hopfenwieser

Termin für Bürgersprechstunde:

Donnerstag, 19. Juli 2018
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinderatssitzungen im Juli 2018



Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

**Montag, 09.07.2018 und
Montag, 16.07.2018 um 19.00 Uhr**
im großen Sitzungssaal des
neuen Feuerwehrhauses statt.

**ALFONS
STEININGER**
KFZ-Meisterbetrieb

Unfall-Instandsetzung*
Gutmann
Diagnose

HU & AU
im Haus

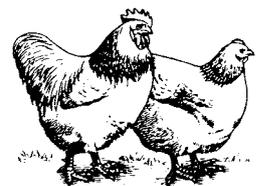
Reparatur aller Fabrikate,
PKW, LKW u. Omnibusse

Tel. 08571 / 4764

Berg 27
Kirchdorf / Inn

Reparatur aller Fabrikate
Autoglas, Reifenservice

Täglich frische Eier!
Hausgemachte
Frischeinudeln!



HORST STARZENGRUBER
Stölln 4 - Kirchdorf - ☎ 0 85 71 / 32 90

Verkehrssituation im Ortsteil Machendorf:



Der Neubau der Kreisstraße PAN 26 durch den Landkreis Rottal Inn erfordert seit 04.06.2018 eine Umleitung des Straßenverkehrs über den Ortsteil Machendorf. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens in den betroffenen Straßenzügen, bedanke ich mich in aller Form für Ihr Verständnis und Ihre Toleranz für die aktuelle Situation, wenngleich Störungen nicht immer ausbleiben. Zudem bitte ich alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit sowie besondere Rücksichtnahme auf der Umleitungsstrecke.

Johann Springer, Erster Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGEN



Bekanntmachung Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Bergham Am Feldberg“ gemäß §10 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat hat am 11.06.2018 gem. § 10 BauGB den Bebauungsplan „Bergham am Feldberg“ als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Fl.Nr. 1863 und 1862/1 der Gemarkung Kirchdorf a. Inn. Der Bebauungsplan bedurfte keiner Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde, da er aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan entwickelt wurde.

Der Plan in der Fassung vom 11.06.2018 liegt ab Veröffentlichung der Bekanntmachung in der Gemeindeverwaltung Kirchdorf a. Inn, Zimmer 22, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a. Inn, öffentlich aus und kann während der üblichen Dienstzeiten dort eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbaugesetzes beim Zustandekommen einer Satzung unbeachtlich, wenn sie im Falle einer Verletzung des in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten

rudolf duldinger
Wohnungsbau GmbH & Co KG

Entwurf-, Eingabe-, Werk- und Detailplanung
Für Neubau, Umbau oder Renovierung
Ausschreibung und Bauüberwachung
oder (auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis)
unverbindlich neutrale Beratung

Wiesenstraße 22 · 84375 Kirchdorf/Inn · Hitzenua
Tel. 08571/3075 · Fax: 6896 · Mail: info@duldinger-planungsbuero.de
www.duldinger-planungsbuero.de

Verfahrens- oder Formvorschriften nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind oder im Falle von Abwägungsmängeln nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 2 BauGB)

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

Kirchdorf, den 20.06.2018

Johann Springer, Erster Bürgermeister

Altes Feuerwehrhaus erhält neuen Anstrich

Bis über eine endgültige Verwendung oder einen Abriss des freigebliebenen alten Feuerwehrhauses in Kirchdorf entschieden wird, soll das Gebäude den Kirchdorfer Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Der alte Sitzungssaal wird darüber hinaus weiterhin durch die Gemeindeverwaltung für Besprechungen und Trauungen genutzt. Im Hinblick auf den schlechten Zustand des Gebäudes hat sich die Gemeinde entschieden die Vorder- und Giebelseite durch einen neuen Anstrich zu verschönern



OPTIK BEITLER

Augenoptik
Sportbrillen
Kontaktlinsen

Entspanntes Sehen!

Sommer-Spar-Wochen!

Gutschein 20€ ab 100 € Einkaufswert*	Gutschein 40€ ab 200 € Einkaufswert*	Gutschein 60€ ab 300 € Einkaufswert*	Gutschein 100€ ab 500 € Einkaufswert*
--	--	--	---

* Pro Kunde nur ein Gutschein einlösbar, nicht gültig für reduzierte Ware, Sport- und Sonnenbrillen, Kontaktlinsen, Handelsware und andere Aktionen - gültig bis 28.07.2018.

Inh. Gerhard Beitler, Augenoptiker-Meister
Münchner Straße 6 · 84359 Simbach a. Inn · Tel. (0 85 71) 924 21 16

Ferienprogramm Gemeinde Kirchdorf a.Inn 2018

Nr	Name	Ort	Datum	Alter	Gebühr
1	Spiel, Sport und Spass im Motorikpark Braunau	Braunau a.Inn	31.07.2018 09:00	9-14	0,00 €
2	Wir gestalten Nagelbilder	Kirchdorf a.Inn	01.08.2018 16:00	6-10	0,00 €
3	Wir Kochen: Hauberling Gemüsesuppe mit Einlage	Kirchdorf a.Inn	02.08.2018 09:00	8-12	0,00 €
19	Salzbergwerk Berchtesgaden und Salzies Schatzsuche	Bad Reichenhall	06.08.2018 09:00	6-16	0,00 €
4	AIRlebnis 2018	Kirchdorf a.Inn	07.08.2018 09:00	9-16	10,00 €
5	Lama-Trekking	Erlbach	08.08.2018 09:30	ab 6	5,00 €
6	Buchfalten- gestalten mit alten Büchern	Kirchdorf a.Inn	08.08.2018 14:30	7-11	4,00 €
21	XRERIUM - Mitmachmuseum in St. Englmar	St. Englmar	09.08.2018 07:30	8-15	15,00 €
7	Wir Basteln mit Holz	Kirchdorf a.Inn	10.08.2018 15:00	ab 6	0,00 €
8	Lustiger Spielnachmittag am Minigolfplatz	Simbach a.Inn	11.08.2018 13:00	10-15	0,00 €
9	Kanufahrt von Tittmoning nach Überackern	Tittmoning & Überackern	16.08.2018 08:30	6-12	10,00 €
10	Mit Spiel & Spaß zum Sportschiessen	Kirchdorf a.Inn	17.08.2018 14:30	9-14	2,50 €
23	Beachvolleyballturnier im Simbacher Schwimmbad	Simbach a.Inn	20.08.2018 14:00	ab 10	0,00 €
11	Plattenwerfen und Spiele	Kirchdorf a.Inn	23.08.2018 14:00	ab 6	0,00 €
12	Zeltlager TSV Kirchdorf	Kirchdorf a.Inn	23.08.2018 14:00	8-15	10,00 €
13	Hunderallye	Kirchdorf a.Inn	24.08.2018 09:00	7-12	8,00 €
20	Hubschrauber Rundflug	Kirchdorf a.Inn	28.08.2018 10:30	ab 6	25,00 €
14	Alles ins Gold	Kirchdorf a.Inn	01.09.2018 09:00	10-15	5,00 €
15	Spiel und Spaß mit Hunden	Kirchdorf a.Inn	01.09.2018 13:00	ab 6	0,00 €
22	Nähkurs - Umhängetasche	Kirchdorf a.Inn	04.09.2018 13:00	ab 10	35,00 €
16	JUDO	Kirchdorf a.Inn	07.09.2018 00:00	ab 6	0,00 €
17	Sportschießen bei Konzentration und Geselligkeit	Kirchdorf a.Inn	08.09.2018 14:00	8-15	0,00 €
18	Ausflug zum Hexenwasser	Söll in Tirol	09.09.2018 07:00	ab 8	33,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/kirchdorfaminn



Ferienprogramm sorgt für Kurzweil im Sommer



Freuen sich über die vielen tollen Angebote beim Ferienprogramm – v.r. Bürgermeister Johann Springer und die beiden Jugendbeauftragten Jürgen Brodschelm und Daniel Koidl

Für Kurzweil in den großen Sommerferien ist gesorgt. Die Gemeinde, mit Bürgermeister Johann Springer und den beiden Jugendbeauftragten Jürgen Brodschelm und Daniel Koidl, hat das aktuelle Ferienprogramm vorgestellt. Auf insgesamt 21 Veranstaltungen dürfen sich die Buben und Mädchen ab sechs Jahren, je nach Angebot, freuen. Anmelden kann man sich für das jeweilige Event nur online unter www.unser-ferienprogramm.de/kirchdorfaminn und zwar von Montag, 2. Juli bis Freitag, 13. Juli. Bei Fragen steht Daniel Koidl unter 08572/912017 oder daniel.koidl@kirchdorfaminn gerne jedem mit Rat und Tat zur Seite.

Die beiden Jugendbeauftragten Jürgen Brodschelm und Daniel Koidl freuen sich zusammen mit Bürgermeister Johann Springer über die gelungene Programmzusammenstellung und bedanken sich bereits im Vorfeld bei allen teilnehmenden Vereinen, Verbänden und Institutionen für die Bereitschaft, beim Ferienprogramm aktiv mitzuwirken und wünschen allen Ferienkindern tolle Sommerferien mit viel Spiel, Spaß, Spannung und Action.

Manika Hopfenwieser



IT GRANDL TV - SAT - PC - Telefon - Handy
 Elektrogeräte - Schulbedarf
 Römerstraße 24, 84387 Julbach, Tel. 08571-2488, Mobil 0 171-3769544

Feuerwehrjugend freut sich über Spende

Strahlende Gesichter gab es kürzlich bei der Feuerwehr Kirchdorf, speziell bei der Jugendfeuerwehr. Grund dafür war eine Spende in Höhe von 350 Euro von „Wir für Kirchdorf“. Vorsitzender Jürgen Brodschelm war mit einigen Mitgliedern zur Feuerwehr gekommen, um den Geldbetrag, der Erlös aus dem „Wir für Kirchdorf“-Stand am Kirchdorfer Christkindlmarkt 2017, an die Jugendfeuerwehr zu übergeben. Es ist die Restzahlung für den Kickerkasten im Jugendraum, von dem ein Großteil bereits aus dem Erlös von 2016 bezahlt wurde, so Brodschelm. Und was bleibt, wird für weitere Anschaffungen der Jugendwehr verwendet, freute sich Jugendleiter Jürgen Gschneidner, der sich mit seiner Jugendtruppe bei Brodschelm für die großzügige Spende bedankte.

Monika Hopfenwieser



Vorstand Jürgen Brodschelm (vorne Mitte r.) überreichte den Geldbetrag an Jugendleiter Jürgen Gschneidner (vorne Mitte l.) – mit dabei Mitglieder von „Wir für Kirchdorf“, die Jugendfeuerwehr sowie zweiter Kommandant Christian Oberbauer (r.) und FF-Vorstand Christian Hashuber (3.v.r.)

Weinfest an neuem Standort

Am Samstag, den 14. Juli, feiert das beliebte Weinfest der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf eine Premiere. Nach einem Jahr Weinfest-Pause wird es zum ersten Mal am Standort des neuen Feuerwehrhauses abgehalten. Die Feuerwehr ist gerüstet – gefeiert wird in der Fahrzeughalle und auf dem Vorplatz. Für das leibliche Wohl ist in bewährter Weise mit Herzhaftem wie Grillfleisch, Würstl und Gyros und dem süßen, von den Feuerwehrdamen selbst gebackenen, Nachtisch bestens gesorgt. Für die Weinlieferung, ob Weiß, Rot oder Rosé ist Peter Kani zuständig und beim Bier kommt das süffige „Aldersbacher“ zum Ausschank.

Musikalisch sorgt die Vier-Mann-Band „Tonix“ aus Neuhaus am Inn,

eine Abspaltung der „Topsis“ mit Party-Rock, Schlager, Oldies, Pop und Stimmungsmusik für beste Laune. Los geht´s beim Weinfest der Feuerwehr um 18.00 Uhr – gefeiert wird bis weit nach Mitternacht. Die Vorstandschaft freut sich auf viele Besucher aus Nah und Fern und hofft, dass es allen Gästen am neuen Standort genauso gut gefällt wie in der Vergangenheit. Ein Prost auf das Feuerwehr-Weinfest 2018!

Monika Hopfenwieser



Freuen sich auf das Weinfest am neuen Feuerwehrhaus – v.r. Kassier Christoph Strohhammer, die beiden Kommandanten Martin Eichinger und Christian Oberbauer sowie die beiden Vorstände Christian Hashuber und Heiko Schedlbauer

Bürgersprechstunde der Polizeiinspektion Simbach a. Inn

Die nächste Sprechstunde der PI Simbach a.Inn findet am Donnerstag, 12. Juli 2018 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Multifunktionsbüro im Erdgeschoß, statt. Herr Polizeioberkommissar Johann Maier steht in dieser Zeit den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Geräteverleih
Bründl
Raumentfeuchtung

Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen

<i>Bautrocknung</i>	<i>Hochwasserschäden</i>
<i>Alt- u. Neubauten</i>	<i>Feuchtemessung</i>
<i>Leitungswasserschäden</i>	<i>Gartengeräte</i>

Klaus Bründl
Bergham 11
84375 Kirchdorf

Tel.: 08571 / 12 10
Mobil: 0172 / 59 00 707
Auch bei Facebook und
WhatsApp

Seit 2008

Kreitmeir & Partner

Expertise für
Handwerk
und Mittelstand

- Veränderungsmanagement •
- Betriebsübergabe •
- Optimierung und Neuausrichtung •
- Unternehmenskultur / Betriebsklima •
- Sparringspartner •
- für Unternehmensleitung
- Beratung / Umsetzung / Begleitung •

Hermann-J. Kreitmeir
Diplom-Betriebswirt

Ahornweg 13
D-84375 Kirchdorf am Inn
Mobil: +49 (0) 172 84 73 733
E-mail: hjkreitmeir@kreitmeir-partner.de
www.kreitmeir-partner.de

Sportliches Dorffest mit zünftiger Musik

Reservisten gewinnen erstmals den Wanderpokal - Jungfeuerwehr begeistert bei der Olympiade

Seibersdorf. Einmal mehr war der Seibersdorfer Feuerwehr herrliches Sommerwetter bei ihrem traditionellen "Dorffest mit sportlichem Flair" beschert, zu dem sich zahlreiche Besucher aus nah und fern einstellten.



Die Kinder nach der Siegerehrung der Feuerwehr - Olympiade mit Initiaor Thomas Wagner rechts unten und oben Jugendausbilderin Carina Hofer (Foto Eckardt)

„Es hot wieder a moi ois passt“ so die Meinung von groß und klein, alt und jung, so die tolle Musik der „Deife`s Buam“. Christian und Tom produzierten nicht nur spritzige Klänge, auch mit so manchem originellen Spruch unterhielten sie ihr Publikum. Vielerlei süffiges Nass boten die jungen feschen Bedienung an und knusprige Schmankerl die Grillmeister, sowie würzige Salate, von den Frauen der Florianijünger zubereitet. Außerdem hatte der Frauenbund ein bestens bestücktes Kuchenbüffet aufgebaut, wo kleine süße „Kunstwerke“ viele Käufer lockten.

Schon um neun Uhr morgens ging es für die zehn gemeldeten Moarschaften beim Stockschieß-Turnier hinterm Feuerwehrhaus los. Organisator und Schiedsrichter Stephan Schacherbauer hatte wieder einmal alles souverän im Griff, beim Kräftemessen der eifrigen Schützen.

Verwaltung am 05. Juli 2018 geschlossen!

Am Donnerstag, 5. Juli 2018 ist das Rathaus geschlossen wegen Betriebsausflug geschlossen.

Ersatzweise wird das Rathaus dafür am Dienstag, 3. Juli.2018 nachmittags von 13.30 bis 18.00 Uhr für die Bürgerinnen und Bürger offen gehalten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



www.birkl-inntalkuechen.de

BIRKL

Für mehr Freude am Kochen

Hauptstraße 45 a D-84375 Kirchdorf am Inn
Telefon +49 8571 91140 info@birkl-inntalkuechen.de

Nachmittags waren die Kids gefragt. Rund 50 machten mit bei der Feuerwehrolympiade, bei der Thomas Wagner wie ein Profi Regie führte. Auch diesmal waren wieder drei Teilnehmerrunden im Duo zu absolvieren. Zunächst ein Hindernispacours, eine Löschübung und eine Funkübung. Die Leistungen wurden in Punkten gemessen. Am Ende stellten sich als Beste heraus: Hannah Wagner und Amelie Fenzl, 2. Siegrid und Benjamin Kastl und auf Rang 3 kamen Leni Fenzl und Mia Marketz.

Feuerwehrvorstand Manfred Propstmeier hieß am lauen Sommerabend - an dem die Gäste in großer Zahl die ausgeräumte Fahrzeughalle, das daran angebaute Zelt und die Tischreihen am großen Vorplatz gefüllt hatten - alle herzlich willkommen. Besonders begrüßte er Pfarrer János Kovács, die Bürgermeister Johann Springer mit Gattin Annette und Jürgen Brodschelm, mehrere Vereinsvorstände, die Abordnungen der Nachbarwehren Kirchdorf, Julbach und Buch mit ihren Kommandanten und nicht zuletzt KBI Helmut Niederhauser und KBM Manfred Deser.



Die siegreichen Stockschiützen mit Bürgermeister Johann Springer 2. v. rechts. Feuerwehrvorstand Manfred Propstmeier ganz links vorn und dahinter Pokalspender Sepp Schick jun.

Schließlich kam die von allen heiß erwartete Siegerehrung der Stockschiützen. Hier gings los wie gewohnt mit dem Schlusslicht. Auf Platz zehn fand sich heuer die Feuerwehrjugend, die vom Team FFW 2 Seibersdorf überholt wurde. Auf Rang acht kam diesmal der Gemeinderat. Der siebte Platz ging an die letzten Titelver-

Nachhilfe in Deutsch, Mathe, Englisch und BWR - auch während der Ferien.

Anmeldung jederzeit möglich!

SCHREMMER
NACHHILFE

Dunja Schremmer, Münchner Str. 7, 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 0172-768 53 74, info@Schremmer-Nachhilfe.de

INNTALMOBIL-HINTERECKER

die Personenbeförderung



- * Rollstuhl-Taxi
- * Kleinbus bis 8 Personen
- * Flughafen München - Salzburg
- * Krankenfahrten

Tel. (08571) 97 16 61 * www.gotaxi.de

teidiger, die RiverStrikers und Sechster wurden die Rentner. Auf den vorderen Rängen fanden sich: auf Platz 5 die Sumpfbiber, 4. wurde die FFW Kirchdorf, 3. Die Berghamer Fischer. 2. Die Feuerwehr Seibersdorf und als Sieger konnten die Reservisten den von Sepp Schick jun. gespendeten Pokal entgegennehmen. Das Fest nahm seinen gewohnten Verlauf mit zünftigen musikalischen Einlagen, vor allem die quirlige Kinderschar hatte ihren Spaß auf der stets dicht besetzten Hüpfburg und die Erwachsenen bei Speis und Trank und guten Gesprächen bis in die späten Abendstunden.

Irmgard Braunsberger

Maibaum jetzt in Frauenhand



Michaela Wimmer vor ihrer neuen Errungenschaft – dem Maibaum 2018, mit dabei Baumspender, Versteigerer und zweiter Schützenmeister Willi Niederhuber

Michaela Wimmer heißt die neue Besitzerin des Maibaumes, der noch von Weitem vom Dorfplatz in Ritzing grüßt. Sie hat ihn für 120 Euro von den Bräuhauschützen ersteigert. Wimmer ist selbst Mitglied bei den Bräuhauschützen und aktiv in der Vorstandschaft tätig. Gespendet wurde der 29-Meter-Baum von zweitem Schützenmeister Willi

Niederhuber, der auch als Versteigerer tätig war.

Vorausgegangen war der Maibaum-Versteigerung eine feierliche Maiandacht in der Ritzinger Schlosskapelle, zelebriert von Pfarrer János Kovács und gesanglich umrahmt vom Männerchor Kirchdorf. Im Anschluss traf man sich im Schützenheim, um den Maibaum traditionell zu versteigern. In der ersten Versteigerungsrunde wurde von vielen Anwesenden privat, für Vereine, Verbände oder Organisationen gesteigert, jedoch der Baum den Bräuhauschützen wieder geschenkt, was Niederhuber und die Besucher mit einem „Vivat, er/sie soll leben“ und Applaus belohnten. In der zweiten Runde ging es darum, die drei Kubikmeter Holz an den Mann bzw. die Frau zu bringen. Schnell war die Hundert-Euro-Marke überschritten und mit 120 bekam Michaela Mitterer den Zuschlag. Ein Service der Bräuhauschützen – sie legen den Baum wieder um und schneiden ihn für den neuen Besitzer in gewünschte Stücke oder bringen ihn bei Bedarf ins Sägewerk. Dieses Jahr wird er wahrscheinlich zu Feuerholz verarbeitet, so die neue Maibaum-Besitzerin. Insgesamt durften sich die Bräuhauschützen über 1.040 Euro freuen, die mit der Versteigerung in die Schützenkasse flossen. *Monika Hopfenwieser*

Ein Dankeschön an alle Kinder



Auf dem Weg zurück zum Kindergarten machte Leiterin Catrin Auer (3.v.r.) mit Team und Kindern Halt bei Bürgermeister Johann Springer (hinten l.) und Geschäftsleitendem Beamten Matthias Übel (hinten Mitte)

Der Weltkindertag wird in den beiden Kindergärten der Gemeinde, St. Martin in Ritzing und „Sonnenschein“ in Machendorf in besonderer Weise gefeiert. Gesamtleiterin Catrin Auer und ihre Teams „ehren“ an diesem Tag die Kinder und danken ihnen, dass sie mit ihnen arbeiten und Zusammensein dürfen, denn Kinder geben einem enorm viel, so Auer.

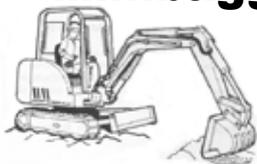
Aus beiden Richtungen, Machendorf und Ritzing, machten sich Erwachsene und Kinder auf den Weg zur Kirche, um gemeinsam einen fröhlichen Gottesdienst zu feiern. Auf dem Weg dorthin befestigten die Kinder bunte Anhänger an Zäunen, Briefkästen, Büschen, Bäumen oder Lichtmasten, auf denen viele gute Wünsche, Sprüche oder Ratschläge zu lesen sind. Aber auch „Wir machen Kirchdorf bunt!“, „Gemeinsam sind wir stark und bunt!“ oder „Wir sind Kinder Kirchdorfs – wir gehören zusammen!“ war auf einigen Anhängern zu lesen.

Pfarrer János Kovács freute sich über die große Kinderschar in der Kirche und gab ihnen Gottes Segen mit auf den Weg. Die „Fräuleins“ der Kindergärten betonten, dass Kinder wie Antriebsfedern für Erwachsene sind, um bessere Menschen zu sein. Sie dankten den Buben und Mädchen für ihre Lebendigkeit, die Farbenvielfalt, die Fröhlichkeit und die Motivation, die sie jeden Tag aufs Neue in den Alltag bringen. Zum Dank für die Zeit mit den Kindern sang Catrin Auer mit dem Kindergartenpersonal „Farbigkeit steckt an“ und erzählte die Geschichte vom Regenbogen mit all seinen Farben.

Beim Verlassen der Kirche wartete der Elternbeirat bereits auf die kleinen Kirchenbesucher und lud sie zum Picknick auf dem Kirchenvorplatz ein. Bei herrlichem Wetter saßen die Kinder auf Decken und ließen sich Brezen, Würstl, Getränke und vieles mehr schmecken. Dem allgemeinen Schlusslied „Wir wünschen“ schloss sich auch Bürgermeister Johann Springer an, der den Kindern viele guten Wünsche mit auf den Weg zum Kindergarten gab. *Monika Hopfenwieser*



Minibagger-Betrieb



- verschiedene Minibaggerarbeiten mit 1,6t und 4,2t Minibagger
- Minilader
- Materialtransport
- Bodenverdichtung mit Stampfer und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn

0160 / 99 215 112

Bauunternehmen **Kurt Gruber**

Maurer-, Verputz- und Estricharbeiten
Vollwärmeschutz



Fliederweg 4
84375 Kirchdorf /Hitzenau
Telefon: 085 71/63 52
Telefax: 085 71/60 98 84
Internet: www.gruber-baugeschaeft.de
eMail: kurt-gruber.baugeschaeft@t-online.de

Bestattungen **STANGL**



Inh.: Robert Stangl
Jahnweg 5
84359 Simbach a. Inn

Seit über 35 Jahren Ihr regionaler Bestatter

- ✓ Selbstbestimmung
- ✓ Eigenverantwortung
- ✓ Notwendiges regeln

Sie haben für vieles vorgesorgt.
Dies ist auch für die Bestattung
möglich.
Vereinbaren Sie mit uns eine
unverbindliche Beratung.

ausführliche Informationen
und hilfreiche Formulare
zum Download unter:
www.stangl-2000.de

oder rufen Sie uns an
für kostenlose Zusendung:
08571-2665

VORSORGE ... EINE SORGE WENIGER



7. „Lauf für uns!“-Spendenlauf

Laufen für die Kinder vom Kinderheim St. Clare in Uganda

Mittwoch, 4. Juli 2018

9:00 – 19:00 Uhr

laufen, walken, gehen... rund um den Kirchdorfer Waldsee



Infos über das Kinderheim und zum Lauf unter:
www.lauf-fuer-uns.de

Veranstalter:

SLW-Ugandahilfe Bayern und Tirol e.V., Neuöttinger Str. 64, 84503 Alttötting

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Diamantene Hochzeit feiern:

Herr Alfred Wimmer und Frau Adelheid Wimmer,
Atzing

Die Gemeinde spricht dem Jubelpaar die herzlichsten Glückwünsche aus.

Im Monat Juli feiern den

70. Geburtstag

Herr Konrad Bruckmeier, Strohham
Herr Hermann Franz, Ritzing
Frau Anneliese Fesl, Seibersdorf
Frau Emma Schulz, Berg
Frau Monika Halmanseger, Ritzing
Herr Eberhard Langner, Kirchdorf a. Inn
Herr Dieter Wagner, Hitzenau
Herr Reinhard Fuchs, Hitzenau
Herr Peter Oedekoven, Hitzenau
Frau Therese Niederhauser, Strohham

75. Geburtstag

Frau Lieselotte Birkl, Kirchdorf a. Inn
Herr Helmut Lassak, Hitzenau
Frau Roswitha Zimmerer, Hitzenau
Herr Siegfried Wacker, Seibersdorf

85. Geburtstag

Herr Martin Kirchner, Kirchdorf a. Inn
Herr Gerhard Pfanzelt, Machendorf

*Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen
allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung
auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.*

Einwohnerstand am 20.06.2018:

5638 Personen

5409 Personen (mit Hauptwohnung)

229 Personen (mit Nebenwohnung)

BESTATTUNGSVORSORGE: EINE SORGE WENIGER

Machen Sie einen Vorsorgetermin
bei Ihrem zertifizierten Meisterbetrieb.

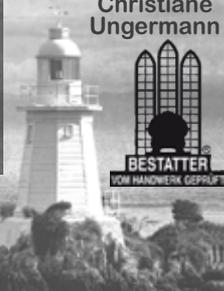
Der letzte Weg in guten Händen!



Christiane
Ungermann

Bestattungsdienste **HABERSTOCK**

Infostelle, 84375 Kirchdorf a. Inn
0 85 71 / 92 21 76
www.bestattungen-haberstock.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

WANN?	WAS?	Wo?
Mi. 04.07.2018	Wir laufen um den Kirchdorfer Waldsee: „Spendenlauf Uganda“ Organisation: Petra Probstmeier und Brigitte Haunreiter; Katholischer Frauenbund Seibersdorf	
Mi. 04.07.2018	Lauf für Uganda; Jeder, der will, kann mitlaufen und mitwalken für den guten Zweck! Der Kath. Frauenbund Kirchdorf beteiligt sich dieses Jahr! Rückfragen bei Michaela Erlemeier, Tel. 08571-6934	
Do. 05.07.2018	14.00 Uhr Wir ratschen, singen und spielen! Seniorenclub Kirchdorf	Pfarrheim St. Konrad
Sa. 07.07.2018	Busfahrt; TSV Kirchdorf a. Inn e.V. / Rehasport-Gruppe	
Sa. 07.07.2018	ab 2.00 Uhr Pfarrwallfahrt nach Altötting (Pfarrverband Kirchdorf a. Inn); Kath. Pfarrgemeinde Kirchdorf a. Inn	Schloßkapelle Ritzing
Sa. 07.07.2018	Abfahrt: 5.30 Uhr Radwallfahrt nach Altötting zusammen mit Fußwallfahrt; Organisation: Ulrike Eichinger, Tel. 08571-924 928; Kath. Frauenbund Kirchdorf a. Inn	Pfarrheim St. Konrad
Sa. 07.07.2018	7.30 Uhr Ausflug nach St. Englmar, Baumwipfelpfad und Gläserne Scheune; Anmeldung bei Maria Altmann; Obst- und Gartenbauverein Julbach/Kirchdorf a. Inn e.V.	
Sa. 07.07.2018	18.00 Uhr Sommerkonzert; Kinderchor Sonnenschein und Jugendchor Young Voices	Pfarrheim St. Konrad
Sa. 14.07.2018	Weinfest; Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf a. Inn e.V.	Feuerwehrhaus Kirchdorf
So. 15.07.2018	14.00 - 17.00 Kaffeekranzli; VdK-Ortsverband Kirchdorf a. Inn/Julbach	GH Kirchenwirt Julbach
Mi. 18.07.2018	14.00 Uhr Fahrt zum Hortensiengarten nach Hartkirchen; Organisation und Anmeldung bei Gitte Haunreiter Tel.: 08571/9241685. Kath. Frauenbund Seibersdorf	Feuerwehrhaus Seibersdorf
Do. 19.07.2018	14.00 Uhr Letztes Zusammenkommen vor den großen Ferien mit Programm; Seniorenclub Kirchdorf a. Inn	Pfarrheim St. Konrad
So. 22.07.2018	ab 10.00 Uhr Pfarrfest; Kath. Pfarrgemeinde Seibersdorf;	Halle bei Fam. Kampfl, Kirchdorfer Str. 30, Seibersdorf
Sa. 28.07.2018	ab 18.00 Uhr Dorffest; Bräuhauschützen Ritzing e.V.	Schützenhaus Ritzing
Jeweils am Sonntag vor der Gemeinderatssitzung	10.30 Uhr BÜRGERFRÜHSCHOPPEN, für alle Kirchdorfer/innen "Es werden der öffentliche Teil der GR-Sitzung und aktuelle Themen der Gemeindepolitik besprochen" FW-Ortsverband Kirchdorf	Schützenheim der Bräuhauschützen Ritzing
Jeden MO	17.30 - 19.30 Montagsturnen für Kinder ab 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO	17.30 - 19.00 TANG SOO DO Familientraining	Gymnastikraum d. Schule
Jeden MO	19.30 - 20.30 Damengymnastik	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO	19.30 - 20.30 Bodystyling	Otto-Steidle-Halle
Jeden letzten DI im Monat	19.00 Uhr Handarbeitstreff bei der Wirts Kathi - jeder ist willkommen	GH Wirts Kathi
Jeden DI	19.30 Uhr Übungsbetrieb; Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf a. Inn e.V.	Feuerwehrhaus Kirchdorf
Jeden DI	19.30 - 21.00 Chorprobe des Kirchenchores der Pfarrei Kirchdorf	Pfarrzentrum St. Konrad
Jeden Di	15.30 - 17.00 Kinder-Turnen für Kinder unter 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden MI + FR	18.00 - 18.45 Übung für Teilnehmer mit gültiger Verordnung; TSV Kirchdorf a. Inn e.V. - Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum d. Camino Ganztagschule
Jeden MI	19.00 Uhr Singstunde des Männerchores im Musikzimmer	Volksschule Kirchdorf
Jeden DO	ab 19.30 Uhr Männerymnastik des TSV	Turnhalle Kirchdorf, Halle I
Jeden DO	17.30 - 18.30 Chorprobe Kinderchor Sonnenschein (außer Ferienzeit)	Pfarrheim St. Konrad
Jeden DO	18.30 - 19.30 Chorprobe Jugendchor "Young Voices" (außer Ferienzeit)	Pfarrheim St. Konrad
Jeden MO/DO/FR	9.00 - 11.00 Muki-Gruppenstunde	Pfarrheim St. Konrad
Jeden FR	19.00 - 19.45 Übung für Mitglieder (vertraglich mit Mitgliedsbeitrag) TSV Kirchdorf a. Inn e.V. - Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum d. Camino Ganztagschule
Jeden SO	20.15 - 21.45 TANG SOO DO Erwachsene	Gymnastikraum d. Schule



Fronleichnam: Jesus wurde in die Welt hinausgetragen



Angeführt von Ministranten mit Kreuz und Prozessionsfahne sowie den Kirchdorfer Musikanten zogen die Gläubigen in einer langen Prozession zu den vier Altären in Ritzing

Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam) konnte in diesem Jahr bei schönstem Sonnenwetter gefeiert werden. Viele Gläubige beteiligten sich daran. Der Festtag begann mit einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, an den sich die Prozession, die in diesem Jahr nach Ritzing führte, anschloss.

Pfarrer János Kovács zog mit 13 Ministranten in das Gotteshaus ein – begleitet von festlichen Klängen aus Trompeten, Klarinette, Horn und Tuba. Die Kirchdorfer Musikanten unter der Leitung von Günter Heindlmeier hatten Kirchenlieder in Instrumentalsätze umgearbeitet, die das Kirchenvolk zum Mitsingen einluden.

In seiner Predigt wies Kovács darauf hin, dass es bei Fronleichnam nicht allein um einen althergebrachten Brauch gehe, sondern vielmehr um die Weitergabe von Werten, die Jesus Christus beim letzten Abendmahl seinen Jüngern aufgegeben hat mit den Worten „Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Jesu Anliegen sei es gewesen, dass die Menschen die Liebe zu Gott, seinem Vater, pflegen. „Liebt einander“, habe er gefordert, „wie ich euch liebte“. „In jeder Eucharistiefeier“, so der Pfarrer, „werden wir an die Werte der Liebe und Hingabe erinnert, die Christus in seinem Erlösungswerk für uns Menschen aufgebracht hat. Wir sind aufgefordert, diese Werte weiter zu pflegen und in die Welt hinauszutragen. In der Fronleichnamsprozession legen wir ein Bekenntnis dafür ab.“



Pfarrer Kovács trug die Monstranz mit dem Leib Christi durch die Straßen von Ritzing.

Sie führte in diesem Jahr zu den Altären am Jubiläumskreuz beim Seniorenheim St. Josef, an der Schlosskapelle, bei der Bäckerei Danzer sowie beim Kriegerdenkmal am Kirchenplatz. Vorneweg gingen die Kreuz- und Leuchterträger mit der Prozessionsfahne sowie die Kirchdorfer Musikanten, ihnen folgten die Kirchdorfer Vereine und kirchlichen Gruppen in Uniformen und Trachten mit ihren Fahnen, die Kommunion- und Firmkinder und nach dem Allerheiligsten mit den Ministranten Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat, außerdem die politische Gemeinde mit 1. Bürgermeister Johann Springer, 2. Bürgermeister Walter Unterhuber und einigen Gemeinderäten. Der 3. Bürgermeister Jürgen Brodschelm gehörte als Mitglied der Kirchenverwaltung zu den vier Trägern des „Himmels“, unter dem Pfarrer Kovács die Monstranz mit dem Brot und Leib Christi trug. Den Schluss der Prozession bildete die restliche Pfarrgemeinde. Die Fürbitten an den vier Altären „für die Kirche und alle, die an Christus glauben“, „für die Menschen in den verschiedenen Lebenssituationen“, „für Schöpfung, Gesellschaft und Heimatland“ sowie „für Kirchdorf und alle seine Bewohner“ wurden vom

Lust auf Farbe

KIMBÖCK

Maler- und Lackiermeister

Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN
im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

EINFACH ANRUFEN!

TEL. 08571-6178

Sie wollen's doch auch warm und gemütlich haben. Informieren Sie sich kostenlos!

Heizungsbau · Solartechnik
Haustechnik · Sanitärausstattung
Gasinstallation

Hier wird man noch vom Chef beraten!

J. Oschenbrenner
HEIZUNGSBAU

Seibersdorfer Straße 104
84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 08571-6178

Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Christoph Strohhammer gesungen. Vor dem Segen, jeweils begleitet von drei Böllerschüssen, stimmten die Kirchdorfer Musikanten das Lied „Herr, wir bitten: komm und segne uns“ an.

Nachdem die Prozession in die Pfarrkirche zurückgekehrt war, spendete Pfarrer Kovács dort mit dem Allerheiligsten den feierlichen Schluss-Segen. Das Hochfest klang mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Großer Gott, wir loben Dich“ aus.



Der Blütenteppich vor dem Altar am Kriegerdenkmal.

Pfarrfest bei schönstem Sonnenwetter

Heuer passte wirklich alles bestens zusammen: das durchgängig schöne Sonnenwetter, ein breitgefächertes Angebot an Speisen und Getränken, viele Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder, eine fesche und gar nicht aufdringliche Unterhaltungsmusik, der flotte Service und keine Konkurrenz durch andere Feste. Die Ess- und Getränkestände waren gut verteilt, so dass es zu keinerlei Staus bei der Magenversorgung kam. Rund 20 Personen von Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und Frauenbund waren im Einsatz, um den gut 500 Besuchern ein Pfarrfest in gemütlich-fröhlicher Atmosphäre zu bieten, in dem neben Essen, Trinken, Spaß und Spiel auch genügend Raum blieb für persönliche Gespräche.



Beim Stand der Ministranten, die eine Pfarrei-Rallye veranstalteten, war viel los.

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte, Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen, Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

Elektro Moosmüller GmbH

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751

Das Pfarrfest beginnt stets mit einem Familiengottesdienst (Fam-Gott), an dem viele Kinder teilnehmen. Er stand in diesem Jahr unter dem Motto „Bunt wie ein Regenbogen“. In einem Spiel zeigten Kinder, wie ein Regenbogen mit seiner großartigen Farbwirkung zustande kommt. Zuerst hatten sie, die jeweils eine Farbe darstellten, darüber gestritten, wer die schönste Farbe ist. Nicht rot, blau oder grün. Der Regen kam und sagte zu den Farben: „Ihr seid alle gleich schön und gleich wichtig, um einen Regenbogen zu bilden. Der entsteht nur, wenn ihr zusammenhaltet und gemeinsam auftrittet. Allein im Miteinander aller Farben kommt es zu dem schönen, bunten Gebilde am Himmel.“



PGR-Vorsitzender Christoph Strohhammer begrüßt die Gäste

„So ist es auch im Leben“, erklärte Pfarrer János Kovács: „Jeder Mensch ist einzigartig, jeder hat Talente, besondere Fähigkeiten, spezielle Eigenschaften. Nur im Zusammenspiel aller Kräfte, im Miteinander, entwickelt sich eine herausragende Wirkung.

Eine Gemeinschaft, die zusammenhält, die sich in den Talenten aller Mitglieder ergänzt, ist bunt, erfolgreich und stark.“ Der Familiengottesdienst wurde vom Kinderchor „Sonnenschein“ und Jugendchor „Young Voices“ unter der Leitung von Christina Schaffer und Christina Brixl, die auch die Orgel spielte, mit ausdrucksstarken Liedern umrahmt.

Beim anschließenden Pfarrfest auf dem Gelände des Pfarrzentrums St. Konrad waren alle Sitzplätze schnell gefüllt. Pfarrer Kovács, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christoph Strohhammer und Kirchenpfleger Alfred Berger begrüßten die Gäste, darunter 1. Bürgermeister Johann Springer, seine Stellvertreter Walter Unterhuber und Jürgen Brodschelm sowie Pfarrer i. R. Msgr. Ludwig Zitzelsberger aus Julbach. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Siegbert Strohhammer. Mit seinen vielfältigen instrumentalen Ausdrucksmöglichkeiten, seinem umfassenden Repertoire aus Volksmusik, Schlagern und bekannten Hits, außerdem mit seiner einschmeichelnden Stimme unterfütterte er die Festtagsstimmung der Besucher und zwar in einer Art, die zum allgemeinen Wohlgefühl beitrug.

Neben den üblichen Grillspezialitäten war das Mittagstischangebot in diesem Jahr um ein original ungarisches Pfarrer-Gulasch, das Pfarrer János Kovács mit seiner Pfarrhaushälterin Elisabeth Fischer-Kovács zubereitet hatte, und eine Gemüse-Lasagne,

★ Restaurant-Pizzeria ★

Stern am Inn

Fisch ★ Italienische Pizza ★ BBQ

Herzliche Einladung!
Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen

Di. bis Fr. 11.30 – 14.00 Uhr und 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. So. u. Feiertag 11.00 – 22.00 Uhr durchgehend
Montag Ruhetag

84375 Kirchdorf a. Inn, Hauptstraße 4a
Handy: 0176 - 43 33 15 88, Tel.: 08571 - 40 57 622

wofür die beiden Mitglieder des Pfarrgemeinderats, Karoline Berger und Marianne Duldinger, in der Küche standen, erweitert worden. Die Neu-Gerichte hatten nur einen Nachteil: Sie waren allzu schnell von der Speisekarte, da aufgegessen, verschwunden. Sehr nachgefragt waren wieder die Torten, Kuchen und das Schmalzgebäckene aus der vornehmlich eigenen Produktion des Frauenbundes, das aus einem Konditorei- und Kaffeewagen feilgeboten wurde.

Auch für kleine und große Kinder gab es ein attraktives Programm: Während die jüngeren einen aufgeblasenen Kletterturm beackerten, von dem sie immer wieder auf eine weiche Gummunterlage herunterpurzelten, die kleinen Mädchen sich bei den Mutter-Kind-Gruppen des Frauenbundes schminken ließen oder die Himmelfahrtsnasen Papierbogen bemalten, die dann auf einer Folie ausgewalzt wurden, was zu dekorativen Bildformen führte, die zum Verkauf angeboten wurden, durften die etwas größeren Kinder an einer Pfarrei-Rallye der Ministranten teilnehmen, bei der sie nur zum Ziel kamen und einen Preis erhielten, wenn sie Fragen über die Kirche und Pfarrei beantworten konnten.



Er aß für zwei: Bürgermeister Johann Springer.

Die Pfadfinder lieferten sich und anderen Geschwindigkeitssüchtigen in diesem Jahr kein Go-Kart-Rennen, sondern boten an einer Drehscheibe ein Geschicklichkeitsspiel an, außerdem präsentierten sie sich als Meister für das Backen von köstlichen Schnittlauch-Pfannkuchen. Die Pfarr- und Gemeindebücherei hatte wieder einen Stand mit Büchern aufgebaut, die man für einen selbstbe-

stimmten Obolus erwerben konnte.

Das ausnehmend schöne Wetter brachte viele der Besucher dazu, länger als üblich beim Pfarrfest zu verweilen und die gute Stimmung auszukosten. Am Ende des Tages zogen die Verantwortlichen eine positive Bilanz: Es hatte alles wie geplant funktioniert und die Pfarrangehörigen waren wieder ein Stückchen näher zusammengerückt. Der finanzielle Ertrag wird für den Erhalt des Pfarrzentrums verwendet.



Verkauf und Reparatur von Rasenmäher-Traktoren!

Reparatur-Service für alle Fabrikate!

- ▶ Kundendienst
- ▶ Abgas-Untersuchung
- ▶ 2 x wöchentl. HU nach §29 StVO
- ▶ Klima-Service
- ▶ moderne Fahrzeugdiagnose

- ▶ Frontscheiben-Erneuerung
- ▶ kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ▶ Achsvermessung mit Computer
- ▶ Lackierfreie Dellen-Instandsetzung

seit über 30 Jahren!



Auto E. Kainzelsperger

Hauptstr. 56, 84375 Kirchdorf a. Inn, Tel. 08571-1749

Bewährte Vorstandschaft im Amt bestätigt

Neuwahlen standen im Mittelpunkt der jüngsten Jahreshauptversammlung der Abteilung Stockschützen im TSV Kirchdorf. Dabei wurde dem bisherigen Vorstand Manuel Niedermeier erneut das volle Vertrauen geschenkt, um für weitere zwei Jahre die Geschicke der Stockschützen zu lenken. Ihm zur Seite steht das bewährte Team mit zweitem Abteilungsleiter Josef Mack, Finanzchefin Waltraud Halbedl, Schriftführer Herbert Herterich, Spielleiter Heinz Prehofer und den Beisitzern Richard Schmidhuber und Horst Dusswald. Die Posten von Jugendleiter und Platzwart konnten nicht besetzt werden. Wahlleiter und zweiter Bürgermeister Walter Unterhuber gratulierte der neu gewählten Stockschützen-Vorstandschaft und war sich mit TSV-Vorstand Michael Killermann einig, dass der Generationenwechsel, vor zwei Jahren, an der Führungsspitze bestens geklappt hätte und ein guter Zusammenhalt spürbar sei. Unterhuber bedankte sich für das große Engagement der Stockschützen und wünschte ihnen weiterhin viel Glück und Spaß bei der Ausübung ihrer Sportart.



Zweiter Bürgermeister Walter Unterhuber (3.v.l.) mit der neu gewählten Vorstandschaft der Stockschützenabteilung v.r. Josef Mack, Abteilungsleiter Manuel Niedermeier, Waltraud Halbedl, Heinz Prehofer und Herbert Herterich

Zu Beginn der Versammlung hieß Vorstand Manuel Niedermeier Mitglieder und Gäste im Gasthaus „Kirchenwirt“ willkommen und ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Besonders freute ihn, dass junge Stockschützen in den Verein gewechselt sind, denn, so Niedermeier, es sei nicht einfach, Jugendliche für den Stockschützensport zu begeistern. Bei allen Aktiven bedankte sich Niedermeier für den sportlichen Einsatz und bei allen tatkräftigen und finanziellen Unterstützern für ihre Hilfe.

Den sportlichen Bereich beleuchtete Heinz Prehofer. Er berichtete von 29 Turnieren, an denen die beiden Stockschützenmannschaften 2017 teilgenommen hatten und sich dabei zwei Erste und jeweils vier Mal Platz Zwei und Drei sichern konnten. Die 1. Mannschaft musste im Winter 2016/17 den Abstieg von der Bezirksliga in die Kreisoberliga in Kauf nehmen und nahm

FE

Bauunternehmen

Franz Edlfurtner

- Rohbauarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Estrich

- Sanierungsarbeiten
- Innen- und Außenputz

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn

Telefon +49 85 71 / 73 14 • Telefax +49 85 71 / 92 30 51

Mobil +49 160 / 28 36 791 • E-mail f.edlfurtner@gmx.de

dort im Sommer 2017 Platz 8 ein. Im Winter 2017/18 belegte die Mannschaft beim Kreispokal B den ersten Platz und stieg somit in den Kreispokal A auf. Die 2. Mannschaft stand in der Kreisliga auf dem zehnten Platz – damit war der Klassenerhalt ebenfalls sicher.

Wie die finanzielle Situation der Abteilung aussieht, darüber berichtete Waltraud Halbedl und zeigte sich erfreut über ein erwirtschaftetes Plus in der Kasse. Auch das Darlehen wird zügig abbezahlt, so die Kassenchefin.

TSV-Vorstand Michael Killermann lobte die Rückzahlung und meinte, dass noch genügend Zeit dafür übrig wäre. Weiters ging Killermann auf die Nutzung des Obergeschosses der Stockschützenhalle für Partys oder Geburtstagsfeiern von Jugendlichen ein und sah darin eine rege Nutzung. Nur mit der Reinigung nach den Feiern gäbe es teils Probleme. Dies müsse sich auf alle Fälle bessern, so Killermann. In Bezug auf die Beleuchtung am Zugang zur Stockschützenhalle seien LED-Strahler mit Flutlicht vorgesehen, berichtete Killermann.

Abteilungsleiter Niedermeier ging auf die anstehenden Termine der Stockschützen ein und nannte u.a. das Freie Turnier am 13. und 14. Juli sowie die Ortsmeisterschaft am 21. und 22. September. Für die Vereinsmeisterschaft soll kurzfristig ein Termin anberaumt werden.

In Bezug auf die Ortsmeisterschaft meinte Unterhuber, dass er sich um eine Mannschaft aus dem Gemeinderat bemühen werde und Spielleiter Prehofer regte an, dass nur bestimmte Stockplatten benutzt werden sollten, damit eine bessere Chancengleichheit besteht. Dies wird bereits bei der Ausschreibung zur Ortsmeisterschaft berücksichtigt.

Um die Außenflächen der Stockbahn wieder in Schuss zu bringen und besser nutzen zu können sind einige Arbeiten notwendig, erwähnte Josef Mack. Dabei könnte die Bahn im Rahmen einer Feuerwehrrübung gereinigt werden. Außerdem muss die Markierung bei den Außenbahnen erneuert werden, so Mack. Des Weiteren ist angedacht, die Umrandung des Außenplatzes und die Bänke zu erneuern. Die Montagearbeiten würden die Stockschützen übernehmen, die Kosten für das Holz der Sportverein, schlug Mack vor.

Stephan Schacherbauer kritisierte, dass die Stockschützen das Gemeindemobil für ein länderübergreifendes Turnier nicht nutzen durften. Laut Gemeinde, würden solche Fahrten nicht genehmigt, so Schacherbauer. Unterhuber sah keinen Grund für die Absage und versicherte, sich darüber zu informieren.

Mit einem „Stock-Heil“ beendete Abteilungsleiter Manuel Niedermeier die Jahreshauptversammlung und mit einem gemeinsamen Essen stärkte man sich für den geselligen Teil des Abends.

Monika Hopfenwieser

Buntes Sommerfest mit tollen Kunstwerken

„Bunt ist cool“ – unter diesem Motto feierte der Kindergarten „Sonnenschein“ in Machendorf sein diesjähriges Sommerfest. Bunt war alles rundherum – die Farben und die Kunst im Kindergarten begleiteten die Kinder das ganze Jahr über. Was sie jedoch in den letzten Wochen und Monaten an kreativen Bildern anfertigten, war einfach toll. Begleitet wurde das Kunst-Projekt von Ann-Kathrin Prexendorf, informierte die Leiterin der beiden Kirchdorfer Kindergärten Catrin Auer bei der Begrüßung.



Musikalisch inspiriert schafften die kleinen Maler ein Kunstwerk

Zusammen mit dem Kindergarten-Team verstand Prexendorf es, die Kinder künstlerisch zu fordern und zu begeistern. Jede Altersgruppe war mit Feuereifer dabei und es entstanden herrliche Kunstwerke in verschiedenen Maltechniken – wenn es die



**Einladung zum
Sommerfest
der 50er Jahre**
mit

Jimi Duke & the Posers
am Samstag, 7. Juli 2018, 19.00 Uhr
Einlass ab 17.30

Kartenvorverkauf ab Donnerstag, 14. Juni im
Inntalhof Kirchdorf

Förderverein zur Erhaltung und Pflege von Tradition,
Brauchtum sowie bayer. Wirtshauskultur e.V.



PREX
schlosserei • metallbau • heiztechnik

**Balkone • Geländer • Vordächer • Treppen
Fenstergitter • Zäune**

aus Edelstahl, Stahl oder Alu in allen Farben und
Holzoptiken u.v.m. nach Ihren Vorstellungen!

Bierstr. 3, 84375 Kirchdorf, Tel. 08571/1489, Fax 920631
prex.metallbau@t-online.de

Kinder auch manchmal zurückgeworfen hat und sie frustriert vor ihren Bildern standen, meinte Auer. In einer Vernissage konnten die kreativen Werke der Kinder begutachtet und von den Eltern käuflich erworben werden. Pfarrer János Kovács segnete dabei nicht nur die künstlerischen Arbeiten der Kinder sondern auch drei große, in den Gruppen von Eltern gefertigte, Gemeinschaftswerke, die unter den Besuchern versteigert wurden.



Kindergartenleiterin Catrin Auer (2.v.r.) mit den neuen Gemäldebesitzern Heinrich Schimpf (v.r.), Bürgermeister Johann Springer und Helmut Söllinger – Pfarrer János Kovács (l.) segnete die Bilder

Das bunte „Urlaubsfeeling“-Werk aus der Zwergelgruppe steigerte sich Heinrich Schimpf für 110 Euro. „LSD am Nachmittag“, nannte Versteigerer Andreas Köllnberger scherzhaft das zweite Werk aus der Schmetterlingsgruppe, das Helmut Söllinger für 130 Euro steigerte. Das dritte Bild, ein „Hundertwasser“ aus der Sternchengruppe sicherte sich Bürgermeister Johann Springer für 250 Euro. Insgesamt 490 Euro für einen guten Zweck, nämlich für den Förderverein des Kindergartens, freute sich Auer.

Das ganze Sommerfestprogramm stand im Zeichen von bunt und fröhlich. Die Kinder begeisterten beim Tanz mit dem Schwungtuch und wie cool Bunt ist, führten die Kids anhand von Beispielen vor. Gelb wie die Birne, Grün wie der Frosch, Blau wie der Fisch und Grau wie das Mäuschen – so stellten die Kleinen viele Vergleiche an und führten diese vor. Einige kleine Maler ließen sich musikalisch inspirieren und malten vor Publikum, während andere einen Tücher-Tanz aufführten. Verschiedene Künstler präsentierten ihre Werke und ob sie mit Fingern oder Pinsel gemalt wurden – alles war bunt und farbenfroh.

Auer bedankte sich bei allen, die in jeglicher Form dazu beigetragen hatten, dieses Sommerfest in die Tat umzusetzen, u.a. bei ihrem Team, den Eltern, bei Elternbeirat und Förderverein, die immer für Kinder und Einrichtung da sind, beim Bürgermeister für die Unterstützung, bei allen Freunden und Gönnern sowie

bei den Kindern, ohne die es die Einrichtung nicht gäbe. Sie wünschte allen fröhliche Stunden und geselliges Beisammensein.

Bürgermeister Johann Springer bedankte sich bei Auer und ihrem Team für die geleistete Arbeit und das hervorragende Fest sowie bei den Kindern, für ihre künstlerische Kreativität und Ausdauer, um solche Meisterwerke zu schaffen. „Einfach sensationell, was ihr Kinder geleistet habt“, so Springer. In gemütlicher Runde wurde weiter gefeiert und die Besucher ließen sich mit Grillfleisch, Würstl, Salaten, Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Monika Hopfenwieser

Kleine Künstler mit großen Werken

Groß war der Andrang von Eltern, Geschwistern, Großeltern, Onkel, Tanten, Freunden und Gönnern des Kindergartens St. Martin, als Kindergartenleiterin Catrin Auer mit ihrem Team sowie Elternbeirat und Förderverein zum Sommerfest einluden. Im Mittelpunkt standen dabei die Aufführungen der Buben und Mädchen, für die sie lange geprobt hatten und die Bilderausstellung der Kinder im benachbarten Pfarrzentrum St. Konrad, die mit einer Vernissage eröffnet wurde. Musikalisch passend umrahmt wurde diese von Birgit und Willi Marketz auf Saxophon und Keyboard. Pfarrer János Kovács segnete im Beisein zahlreicher Gäste die Kunstwerke der Kinder und meinte, dass jedem Elternteil, allein beim Anblick dieser Arbeiten, die ihre Kinder geschaffen haben, „das Herz wärmer würde“.



Als rote, weiße und gelbe Schmetterlinge flatterten die Kindergartenkinder zur Aufführung

„Kunst im Kindergarten“ stand als Jahresmotto auf dem Plan und mit großer Hingabe und Begeisterung setzten Auer und das Kindergartenpersonal dies mit den Kindern in die Tat um. Als Highlight wurden in jeder Gruppe Bilder in verschiedenen Maltechniken gestaltet. Angeleitet und begleitet wurden sie bei den künstlerischen Arbeiten von Ann-Kathrin Prexendorf, bei der sich Auer herzlich bedankte. Es gab viele Höhen und Tiefen im künstlerischen Tun, so Auer, doch das Kunstprojekt war für



ST. HUBERTUS APOTHEKE

Kompetenz und Service seit 25 Jahren

- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Abmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen

kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause

- Belieferung von Windelprodukten usw. auf Rezept (AOK Versicherte usw.) wieder möglich!

Wir beraten Sie gerne!

Manuela Hektor
Apothekerin

St. Hubertus Apotheke | Hauptstr. 43 | 84375 Kirchdorf | Tel. 08571-5500

Sommerkonzert

Beginn: 18⁰⁰ Uhr Wann: 7.7.2018



Kinderchor
Sonnenschein

Jugendchor
Young Voices

Eintritt frei
am Spenden wird
gebeten

Wo: im Pfarrzentrum St. Konrad
Kirchdorf am Inn

alle Beteiligten eine große Bereicherung. Das Ergebnis konnten die Besucher bei der Kunstausstellung bewundert werden. Natürlich konnten die Eltern die Werke ihrer Kinder käuflich erwerben. In Sternchen-, Fische- und Schmetterlingsgruppe griffen auch Eltern zu Pinsel und Farbe und gestalteten Gemeinschaftsprojekte, welche Norbert Heinrich motiviert „Zum Ersten, Zweiten und Dritten“ an den Mann bzw. die Frau brachte.

Sechs Kunstwerke, deren neue Besitzer Andreas Brodschelm, Andreas Köhler, Markus Kronberger, Walter Unterhuber, Bürgermeister Johann Springer und Elke Krösslhuber heißen, brachten insgesamt 350 Euro in die Fördervereinskasse. Auer bedankte sich für die rege Beteiligung an der Versteigerung, bei Elternbeirat und Förderverein für den tatkräftigen Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit und einfach bei allen, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben.



Die weißen Margeriten zeigten, wie fit sie sind

Die wichtigsten Akteure waren die Kinder aus der Sternchen-, Fische-, Schmetterling-, Regenbogen- und Blumengruppe. Sie kamen als bunte Schmetterlinge, Blumen, Sonne und Regen auf die „Garten“-Bühne und spielten die Geschichte von roten, gelben und weißen Schmetterlingen, die bei herrlichem Sonnenschein auf der Wiese tanzten. Als es regnete, wurden ihre Flügel nass und sie suchten Unterschlupf bei den weißen Margeriten, die dem Publikum bewiesen, wie fit sie sind. Sie wollten nur den weißen Schmetterlingen Unterschlupf gewähren, was diese mit einem „Nein, nein, nein, alleine ziehen wir hier nicht ein“ quittierten. Die Sonnenblumen streckten ihre Köpfe der Sonne entgegen und wollten nur die gelben Schmetterlinge einlassen und die Mohnblumen tanzten zu „Für die Erde singen wir“, wollten aber nur die roten Falter. Bei den bunten Petunien fanden alle Schmetterlinge Unterschlupf und als sie mit ihnen auf der Wiese tanzten, schämten sich die anderen Blumen und wollten mittanzen. Am Schluss waren alle vereint und sangen und tanzten in geselliger Runde. Mit viel Applaus belohnt, nahmen die kleinen Besucher schnell die Spielgeräte im Garten in Beschlag, ließen sich kreativ schminken oder machten kurz Pause beim Malen oder einem künstlerischen Quiz.

An einem kulinarisch abwechslungsreichen Buffet mit verschied-

densten Antipasti, Salaten, Häppchen, Spießen, Obst und vielem mehr konnte der kleine und große Hunger gestillt werden und für süßen Nachtisch zum Kaffee stand eine große Auswahl an Kuchen und Schmalzbackenem zur Verfügung – Eis für die Kids inbegriffen. Kindergartenleiterin Catrin Auer zeigte sich zufrieden, dass alles rundherum so hervorragend geklappt hat und wünschte allen Besuchern noch schöne Stunden in der großen Familie des Kindergartens.

Monika Hopfenwieser

Blütenfest ein voller Erfolg



Bei Hermann Sperl bleibt keine Kehle trocken

Am 6. Mai war es wieder soweit: Der Obst- und Gartenbauverein Julbach-Kirchdorf feierte sein Blütenfest. Nicht nur für Vereinsmitglieder sondern auch für viele Besucher der näheren Umgebung ist das Blütenfest im Mai mittlerweile ein fest eingetragener Termin.

Bestes Grillwetter und das schöne Umfeld des TSV-Geländes in der Au in Kirchdorf lockten dieses Jahr wieder besonders viele Besucher an, die bei gutem Essen und einer großen Auswahl an selbstgebackenem Kuchen gemeinsam bis zum Abend feierten. Beim Rahmenprogramm mit Infostand, Pfeiferlschnitzen für die Kleinen, einer Pflanzenbörse, bei der auch besondere Gemüsesorten und Stauden angeboten wurden und Aufführungen der Inntaler Trachtenjugend aus Simbach war für alle etwas geboten. Ohne tatkräftige Unterstützung wäre die Bewirtung der vielen Gäste nicht möglich gewesen und so geht ein besonderer Dank des Vereins an alle freiwilligen Helfer, die durch ihre Kuchenspenden oder tatkräftige Mithilfe beim Fest zu dessen Gelingen beigetragen haben.

Auch die nächsten Termine stehen und da noch ein paar Plätze frei sind, sei an dieser Stelle an die Familien-Radl-Tour am 17. Juni (Anmeldung unter 08571-921053) und der Vereinsausflug zum Baumwipfelpfad St. Englmar mit Besuch der Gläsernen Scheune am 7. Juli (Anmeldung unter 08571-5502) erinnert.



Wir machen den Weg frei.

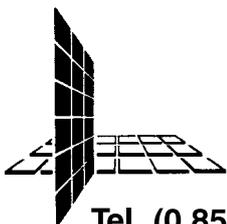
Sind Sie lieber Kunde
oder auch Eigentümer
einer Bank?
www.vrbk.de

VR-Bank
Rottal-Inn eG



Joh. Straßner

Meisterbetrieb



Fliesen · Platten
Mosaik

Tel. (0 85 71) 49 32 · Fax 92 57 60
Von-Siemens-Str. 1 · Kirchdorf - Atzing

Toni Tanner begeistert mit „Wasser für alle“



Bereits zum wiederholten Male besuchte Toni Tanner von Käfer&Co. mit einem Theaterstück die Grundschule Kirchdorf am Inn. Auf spielerische Weise wird in „Wasser für alle“ den Schülern Umweltschutz näher gebracht. Die Ameisen haben nach dem Bau einer Honiglimonadenfabrik deren Abwässer in den Lilienteich leiten lassen. Aufgrund der Verschmutzung war der Lebensraum vieler anderer Insekten bedroht. Durch eine friedliche Protestaktion erreichten die Krabbeltiere ein Umdenken bei den Ameisen und den Bau einer Kläranlage, so dass der Lilienteich gerettet werden konnte. Begeistert sangen die Schüler die mit ihren Lehrerinnen vorab einstudierte Lieder während der Theateraufführung mit und freuen sich schon auf ein neues Stück dieser Art.

VdK mit zwei Bussen auf großer Fahrt

Kirchdorf: (jä) Um die Ausflüge des VdK-Ortsverband Kirchdorf-Julbach geht es so richtig an. Angesichts der großen Nachfrage, mussten zwei Busse für den Jahresausflug eingesetzt werden. Vielversprechend waren natürlich auch die angepeilten Ziele.

Als Erstes ging es bis nach Golling. Hier wurde klassisch mit Handwürsten und Brezen eine Pause eingelegt. Weiter ging es zum Almasthof „Riesachfall“ bei Schladming. Ziemlich abgelegen in idyllischer Landschaft ist der kleine tosende Wasserfall eine sehenswerte Attraktion. Anschließend wurde das „Mandlberggut“ der Fa-

milie Warter bei Radstatt angesteuert, einem ebenfalls malerischen Ort abseits der Touristenzentren. Es folgte eine Führung durch die Latschenkieferbrennerei. Erklärt wurde die Gewinnung der Latschenkiefern, die Verarbeitung zu wertvollem Öl und daraus wiederum die Weiterverarbeitung zu verschiedenen Produkten. Aus 400 kg Latschenkieferschnitzel läßt sich gerade einmal ein Liter hochwertiges Öl gewinnen. Die angegliederte Schnapsbrennerei arbeitet mit einer speziell für die „Dachstein Destilliererei“ angefertigten Brennapparatur. Wichtiger Bestandteil der Schnapsbrennerei ist neben den hochwertigen Obstsorten das „Dachstein-Gebirgsquellwasser“. Produziert wird obendrein ein Single Malt Whiskey. Einige der Fässer werden gar zu Forschungszwecken in 2650 Meter Höhe bei 2 Grad im Gletschereis gelagert und so stellt sich der „Rock-Whiskey“ dem härtesten Prüfstand der Steiermark. Am Ende der Führung war natürlich eine Verkostung möglich und Einkauf im Shop.

Über Golling, Ostermiting und Burghausen ging es am frühen Abend, voll bepackt mit neuen Einblicken, zurück in die Heimat.



90 Teilnehmer aus Kirchdorf und Julbach genossen den Ausflug in die Dachsteinregion mit ihren Eigenheiten.

3 mal in Ihrer Nähe!

Blumen-Apotheke



Apothekerin
Waltraud Feiler

Sammeln Sie
Treuepunkte!

Unsere Öffnungszeiten im
Rennbahn-Center
Mo. - Fr. 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 8.00 - 18.00 Uhr



PAYBACK

- ✿ **Simbach a. Inn** · im Rennbahn-Center
Telefon 0 85 71/9 26 85 11
- ✿ **Simbach a. Inn** · Maximilianstr. 22
Telefon 0 85 71/9 26 60 11
- ✿ **Kirchdorf** · Gewerbegebiet Atzing
Telefon 0 85 71/9 26 70 00

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!

www.blumen-apotheke.de info@blumen-apotheke.de

FREIWILLIGE
FEUERWEHR KIRCHDORF
A. INN

Weinfest

Samstag, 14. Juli 2018



ab 18.00 Uhr im
**neuen
Feuerwehrhaus**

Hüpfburg für Kinder!

www.tonix-band.de

Bauhofstraße 2
84375 Kirchdorf
Tel.: 01 60 / 96 77 21 13
Fax: 0 85 72 / 1310

www.schreinerei-jakisch.de
info@schreinerei-jakisch.de

Franz
Jakisch
Schreinermeister

Verantwortlich f. d. Inhalt: J. Bürgermeister Johann Springer, Gemeinde Kirchdorf a. Inn
Herstellung: LEHNER Druck und Medien · Münchner Straße 13 · 84359 Simbach a. Inn
Tel. 08571/2638, E-Mail: druckerei.lehner@t-online.de · www.lehner-druck.de